

CA ARCserve® Backup für Windows

Versionshinweise

r12.5



Diese Dokumentation (die "Dokumentation") und das zugehörige Computerprogramm (die "Software") (nachfolgend zusammen als "Produkt" bezeichnet) dienen ausschließlich zu Informationszwecken des Endbenutzers und können jederzeit durch CA geändert oder zurückgenommen werden.

Dieses Produkt darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von CA weder vollständig noch auszugsweise kopiert, übertragen, vervielfältigt, veröffentlicht, geändert oder dupliziert werden. Die Informationen in diesem Produkt sind geistiges Eigentum von CA und durch die in den Vereinigten Staaten von Amerika geltenden Urheberrechte sowie internationale Verträge geschützt.

Ungeachtet der oben genannten Bestimmungen ist der Benutzer, der über eine Lizenz verfügt, berechtigt, eine angemessene Anzahl an Kopien dieser Dokumentation zum eigenen innerbetrieblichen Gebrauch auszudrucken sowie eine Kopie der Software zu Sicherungs- und Wiederherstellungszwecken im Notfall (Disaster Recovery) in angemessenem Umfang anzufertigen, vorausgesetzt, dass jedes Exemplar diesen Urheberrechtsvermerk und sonstige Hinweise von CA enthält. Der Zugriff auf diese Kopien ist berechtigten Beschäftigten, Beratern oder Vertretern des Benutzers vorbehalten, die an die Vertraulichkeitsbestimmungen der Software-Lizenz gebunden sind.

Das Recht zum Drucken von Kopien der Dokumentation und zum Erstellen einer Software-Kopie ist auf den Zeitraum der vollen Wirksamkeit der Produktlizenz beschränkt. Sollte die Lizenz aus irgendeinem Grund enden, bestätigt der Lizenznehmer schriftlich gegenüber CA, dass alle Kopien oder Teilkopien des Produkts an CA zurückgegeben oder vernichtet worden sind.

CA STELLT DIESES PRODUKT GEMÄSS GELTENDEM GESETZ UND SOFERN IN DER ANWENDBAREN LIZENZVEREINBARUNG NICHT ANDERS ANGEgeben IM VORLIEGENDEN ZUSTAND OHNE JEGLICHE GEWÄHRLEISTUNG ZUR VERFÜGUNG; DAZU GEHÖREN, OHNE SICH JEDOCH DARAUF ZU BESCHRÄNKEN, STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTTAUGLICHKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTET CA GEGENÜBER DEM ENDBENUTZER ODER DRITTEN FÜR VERLUSTE ODER UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, DIE AUS DER VERWENDUNG DIESES PRODUKTS ENTSTEHEN; DAZU GEHÖREN, OHNE SICH JEDOCH DARAUF ZU BESCHRÄNKEN, ENTGANGENE GEWINNE, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST IDEELLER UNTERNEHMENSWERTE ODER DATENVERLUST, SELBST WENN CA ÜBER DIESEN VERLUST ODER SCHADEN INFORMIERT WURDE.

Die Verwendung dieses Produkts und aller in der Dokumentation aufgeführten Produkte unterliegt der geltenden Lizenzvereinbarung des Endbenutzers.

Dieses Produkt wurde von CA hergestellt.

Für das bereitgestellte Produkt gelten "Eingeschränkte Rechte". Die Verwendung, Duplizierung oder Veröffentlichung durch die US-Regierung unterliegt den in FAR, Absatz 12.212, 52.227-14 und 52.227-19(c)(1) bis (2) und DFARS, Absatz 252.227.7014(b)(3) festgelegten Einschränkungen, soweit anwendbar, oder deren Folgebestimmungen.

Alle Marken, Markennamen, Dienstleistungsmarken und Logos, auf die hier verwiesen wird, sind Eigentum der entsprechenden Unternehmen.

Copyright © 2009 CA. Alle Rechte vorbehalten.

CA-Produktreferenzen

Dieses Dokument bezieht sich auf die folgenden Produkte von CA:

- BrightStor® ARCserve® Backup for Laptops & Desktops
- BrightStor® CA-Dynam®/TLMS Tape Management
- BrightStor® CA-Vtape™ Virtual Tape System
- BrightStor® Enterprise Backup
- BrightStor® High Availability
- BrightStor® Storage Resource Manager
- CA Antivirus
- CA ARCserve® Backup Agent für Advantage™ Ingres®
- CA ARCserve® Backup Agent für Novell Open Enterprise Server für Linux
- CA ARCserve® Backup Agent for Open Files für NetWare
- CA ARCserve® Backup Agent for Open Files für Windows
- CA ARCserve® Backup Client Agent für FreeBSD
- CA ARCserve® Backup Client Agent für Linux
- CA ARCserve® Backup Client Agent für Mainframe Linux
- CA ARCserve® Backup Client Agent für NetWare
- CA ARCserve® Backup Client Agent für UNIX
- CA ARCserve® Backup Client Agent für Windows
- CA ARCserve® Backup Enterprise Option für AS/400
- CA ARCserve® Backup Enterprise Option für Open VMS
- CA ARCserve® Backup für Microsoft Windows Essential Business Server
- CA ARCserve® Backup für Windows
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für IBM Informix
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Lotus Domino
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Microsoft Exchange
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Microsoft SharePoint
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Microsoft SQL Server
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Oracle
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Sybase
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für virtuelle Rechner

- CA ARCserve® Backup für Windows Disaster Recovery Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Disk to Disk to Tape Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Module
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Option für IBM 3494
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Option für StorageTek ACSLS
- CA ARCserve® Backup für Windows Image Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Microsoft Volume Shadow Copy Service
- CA ARCserve® Backup für Windows NDMP NAS Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Serverless Backup Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Storage Area Network (SAN) Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Tape Library Option
- CA Dynam®/B Backup für z/VM
- CA VM: Band für z/VM
- CA XOsoft™ Assured Recovery™
- CA XOsoft™
- CA 1® Bandverwaltung
- Common Services™
- eTrust® Firewall
- Unicenter® Network and Systems Management
- Unicenter® Software Delivery
- Unicenter® VM:Operator®

Technischer Support – Kontaktinformationen

Wenn Sie technische Unterstützung für dieses Produkt benötigen, wenden Sie sich an den Technischen Support unter <http://www.ca.com/worldwide>. Dort finden Sie eine Liste mit Standorten und Telefonnummern sowie Informationen zu den Bürozeiten.

Inhalt

Kapitel 1: Neue und verbesserte Funktionen	9
Verbesserter Schutz von virtuellen Rechnern auf VMware- und Hyper-V-Systemen	10
CA ARCserve Backup-Server.....	10
Datendeduplizierung	11
Kennwort-Management	11
Benutzerprofil	12
CA ARCserve Backup-Agent-Bereitstellungspakete.....	12
TapeAlert 3.0-Unterstützung.....	13
Migrationsjobstatus	13
Media Assure	13
Oracle RMAN- und 64-Bit-Plattform-Unterstützung	14
Unterstützung für Mitgliedsserverinstallationen in Windows Server 2008 Server Core.....	14
Kapitel 2: Verbesserung der Nutzbarkeit	15
Verbesserungen beim Setup	15
Verbesserungen bei der Berichterstellung	16
Datenträgermaximierung.....	16
Statustyp "Warten auf Ziel"	16
Verbesserte Lizenzverwaltung	17
Erhöhte Sitzungsnummer	17
Bandkopie-Unterstützung für NAS-Sitzungen	17
NDMP NAS Option-Unterstützung für x64-Systeme	17
Unterstützung des SAP-Agenten für Windows-on-Windows	17
Nicht unterstützte Funktionen	18
Index	19

Kapitel 1: Neue und verbesserte Funktionen

In diesen Versionshinweisen werden die neuen Funktionen sowie alle verbesserten Optionen von CA ARCserve Backup für Windows r12.5 beschrieben. Ähnliche Informationen zu CA ARCserve Backup für Windows r12 und CA ARCserve Backup für Windows r12 SP1 finden Sie in den entsprechenden Versionshinweisen im folgenden Verzeichnis:

Standardinstallationspfad

C:\Programme\CA\ARCserve Backup\Doc

Dateinamen

AB_REL_SUM_R12SP1_W_ENU.PDF

AB_REL_SUM_R12_W_ENU.PDF

Hinweis: Die Versionshinweise finden Sie auch im Verzeichnis "\Doc" des CA ARCserve Backup-Installationsdatenträgers.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

[Verbesserter Schutz von virtuellen Rechnern auf VMware- und Hyper-V-Systemen](#) (siehe Seite 10)

[CA ARCserve Backup-Server](#) (siehe Seite 10)

[Datendeduplizierung](#) (siehe Seite 11)

[Kennwort-Management](#) (siehe Seite 11)

[Benutzerprofil](#) (siehe Seite 12)

[CA ARCserve Backup-Agent-Bereitstellungspakete](#) (siehe Seite 12)

[TapeAlert 3.0-Unterstützung](#) (siehe Seite 13)

[Migrationsjobstatus](#) (siehe Seite 13)

[Media Assure](#) (siehe Seite 13)

[Oracle RMAN- und 64-Bit-Plattform-Unterstützung](#) (siehe Seite 14)

[Unterstützung für Mitgliedsserverinstallationen in Windows Server 2008 Server Core](#) (siehe Seite 14)

Verbesserter Schutz von virtuellen Rechnern auf VMware- und Hyper-V-Systemen

Mit Hilfe des CA ARCserve Backup-Agenten für virtuelle Rechner können Sie virtuelle Rechner (VMs) schützen, auf denen folgende Systeme ausgeführt werden:

- VMware ESX Server
- Microsoft Windows Server 2008 Hyper-V

Diese Version des CA ARCserve Backup-Agenten für virtuelle Rechner unterstützt die Durchführung von Sicherungen im gemischten Modus. Bei Sicherungen im gemischten Modus können Sie GFS- und Rotationssicherungsjobs durchführen, die wöchentliche vollständige Sicherungen im Raw-Modus (vollständige VM) und tägliche Zuwachs- und Änderungssicherungen im Dateimodus in einem einzigen Sicherungsjob umfassen.

Darüber hinaus können Sie mit Sicherungen im gemischten Modus Daten mit der Effizienz des Raw-Modus (vollständige VM) sichern und auf Dateiebene wiederherstellen.

Weitere Informationen finden Sie im "Agent for Open Files – Benutzerhandbuch".

CA ARCserve Backup-Server

CA ARCserve Backup Dashboard ist ein Benutzeroberflächentool, das eine Snapshotübersicht der Sicherungsinfrastruktur bereitstellt. Mit CA ARCserve Backup Dashboard können u. a. folgende Informationen abrufen: die Sicherungsjobstatus von historischen und zuletzt durchgeführten Jobs, die Knoten mit den häufigsten Fehlern, den Speicherort der gesicherten Daten, ob Daten verschlüsselt und zur Disaster Recovery bereit sind, sowie Informationen wie Volume, Festplattennutzung, Arbeitsspeicher, CPU, NIC, SCSI und Fibre Channel-Karten.

Außerdem können Sie mit CA ARCserve Backup Dashboard einen Ablaufplan zum Versenden von Berichten per E-Mail erstellen.

Damit CA ARCserve Backup Dashboard Informationen anzeigen kann, muss ein Upgrade der CA ARCserve Backup-Agenten auf diese Version durchgeführt werden.

Weitere Informationen zu Verwendung von CA ARCserve Backup Dashboard finden Sie im *Benutzerhandbuch zu CA ARCserve Backup Dashboard für Windows*.

Datendeduplizierung

Die Datendeduplizierung ist eine Technologie, mit der Daten auf Redundanz geprüft und nur einzigartige Datenblöcke auf die Festplatte gespeichert werden. Mit CA ARCserve Backup können Sie Daten mit Hilfe der Deduplizierungstechnologie auf Festplatte sichern. Dank der optimierten Deduplizierungstechnologie kann CA ARCserve Backup das Sicherungsfenster sowie den Speicherplatz verringern, der zur Aufbewahrung der Sicherungen erforderlich ist. Je nach Inhalt Ihrer Daten kann die CA ARCserve Backup-Deduplizierungstechnologie den Speicherplatzbedarf um das Zehn- bis Fünfzigfache reduzieren. Mit der Deduplizierungstechnologie können Sie Sicherungs-Images über längere Zeiträume auf der Festplatte aufbewahren.

Viele Berichte im CA ARCserve Backup-Dashboard zeigen Ihnen den Umfang der über einen Zeitraum erreichten Deduplizierung sowie den geschätzten eingesparten Speicherplatz, wenn Datenduplizierung verwendet wird. Berichte wie der Bericht über die geschätzte Einsparung durch Deduplizierung erlauben Ihnen, die Verweildauer zu ändern, so dass Sie Speicherplatzeinsparungen visualisieren können.

Weitere Informationen zur Verwendung der Datendeduplizierung finden Sie im *Administrationshandbuch*.

Kennwort-Management

Wenn Sie Hardware- oder Software-Verschlüsselung verwenden, müssen Sie Kennwörter angeben. In früheren Versionen von CA ARCserve Backup mussten Sie sich diese Kennwörter merken, da sie zur Übergabe eines Wiederherstellungsjobs erforderlich sind.

In dieser Version speichert CA ARCserve Backup die Kennwörter (standardmäßig) für Sie. Somit müssen Sie während eines Wiederherstellungsjobs keine Kennwörter angeben. Alle von Ihnen angegebenen Kennwörter werden verschlüsselt (FIPS-kompatibel). Sie können Ihre Verschlüsselungscodes auch mit FIPS-kompatibler Sicherheit exportieren und importieren und die Kennwörter an einem Remote Disaster Recovery-Standort aufbewahren bzw. verwenden.

Wenn Sie Ihre Kennwörter regelmäßig ändern müssen, kann CA ARCserve Backup zudem so konfiguriert werden, dass Sie eine entsprechende Erinnerung erhalten.

Weitere Informationen zur Verwendung des Kennwort-Managements finden Sie im *Administrationshandbuch*.

Benutzerprofil

Die Benutzerprofilverwaltung ermöglicht es, dass verschiedene Benutzer mit verschiedenen Berechtigungen auf CA ARCserve Backup zugreifen können. Mit dem Benutzerprofil-Manager können Sie einzelnen Benutzern verschiedene Rollen zuweisen, die jeweils über bestimmte Berechtigungen verfügen. So könnte es beispielsweise drei Benutzer geben: einen mit Administratorrolle, einen mit Sicherungsoperatorrolle und einen mit Wiederherstellungsoperatorrolle. Durch die Funktion zur rollenbasierten Zuweisung von Berechtigungen wird das Risiko verringert, dass unbefugte Benutzer auf die CA ARCserve Backup-Domäne zugreifen.

In dieser Version können Sie jetzt über Ihr Windows-Domänenkonto auf CA ARCserve Backup zugreifen und müssen somit weniger Benutzer-Kennwörter erstellen, verwalten und speichern.

Weitere Informationen zur Verwendung des Kennwort-Managements finden Sie im *Administrationshandbuch*.

CA ARCserve Backup-Agent-Bereitstellungspakete

Diese Version von CA ARCserve Backup enthält CA ARCserve Backup-Agent-Bereitstellung. CA ARCserve Backup-Agent-Bereitstellung ähnelt einem Assistenten, mit dem Sie verschiedene CA ARCserve Backup-Agenten auf mehreren Remote-Hosts gleichzeitig installieren und aktualisieren können. Mit der Agent-Bereitstellung können Sie sicherstellen, dass Sie die jeweils aktuelle Version einer bestimmten Gruppe von CA ARCserve Backup-Agenten in Ihrer Sicherungsumgebung ausführen.

Für die Agent-Bereitstellung sind Dateien mit dem Namen Agent-Bereitstellungspakete erforderlich, die Sie auf dem CA ARCserve Backup-Server installieren können. Wählen Sie die Agent-Bereitstellungspakete explizit zur Installation aus, wenn Sie CA ARCserve Backup installieren. Sie müssen dann den CA ARCserve Backup-Installationsdatenträger nicht mehr angeben, wenn Sie die Agent-Bereitstellung nach der Installation von CA ARCserve Backup ausführen.

Weitere Informationen zur Verwendung der Agent-Bereitstellung finden Sie im *Implementierungshandbuch* oder *Administrationshandbuch*.

TapeAlert 3.0-Unterstützung

Mit Tape Alert 3.0-Unterstützung kann CA ARCserve Backup neue, in TapeAlert 3.0 definierte Flags erkennen und melden, die von Ihren Bandlaufwerken und Bibliotheken erzeugt wurden. Systemadministratoren können BrightStor ARCserve Backup-Bandlaufwerke und -Bibliotheken über das SNMP-Protokoll überwachen.

Die TapeAlert-Abfrage ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie Nachrichten in Verbindung mit TapeAlert erhalten möchten, können Sie die entsprechende Option über die CA ARCserve Backup-Serververwaltung aktivieren.

Migrationsjobstatus

Der Jobstatus-Manager wurde aktualisiert und zeigt jetzt geplante und anstehende Migrationsjobs an. Der im Fenster mit dem Migrationsjobstatus verfügbare Sitzungsdatensatz enthält Informationen zu einer Sitzung, die gesichert wurde und migriert werden soll. Für jeden anstehenden oder geplanten Datenmigrationsjob können die Zeit für den Kopiervorgang, die zum Entfernen benötigte Zeit sowie der Zielgruppenname geändert werden.

Media Assure

Mit Media Assure können Sie sicherstellen, dass die Sitzungen auf den Datenträgern wiederhergestellt werden können Sie können über den Durchsuchungs-Manager auf Media Assure zugreifen. Ein Media Assure-Job durchsucht per Zufallsprinzip nach bestimmten Kriterien ausgewählte Sitzungen.

Für einen Media Assure-Job können Sie folgende Kriterien festlegen:

- Anzahl der Tage seit der letzten Sitzungssicherung
- Anzahl der zu durchsuchenden Sitzungen
- Die zu durchsuchenden Knoten

Oracle RMAN- und 64-Bit-Plattform-Unterstützung

Der Agent für Oracle verarbeitet im Rahmen der Sicherungs- und Wiederherstellungsjobs die gesamte Kommunikation zwischen CA ARCserve Backup und der Oracle-Datenbank. Dazu gehört das Vorbereiten, Abrufen und Verarbeiten von Daten, die zwischen der Oracle-Datenbank und CA ARCserve Backup hin und her geschickt werden.

Diese Version enthält folgende Funktionen:

- Der Agent bietet zwei Sicherungsmodi:
 - Dateibasierter Modus
 - RMAN-basierter Modus
- Der Agent unterstützt x86-, x64- und IA64-Plattformen.
Hinweis: Der Agent für Oracle unterstützt nicht Oracle 11g auf Windows Server 2008 (x86 und x64)-Systemen.
- Der Agent unterstützt JIS 2004-Zeichen.
- Der Agent ermöglicht SAP-Agenten die Durchführung von Oracle-Sicherungen.

Weitere Informationen zur Verwendung des Agenten finden Sie im *Agent für Oracle - Benutzerhandbuch*.

Unterstützung für Mitgliedsserverinstallationen in Windows Server 2008 Server Core

In dieser Version können Sie jetzt CA ARCserve Backup-Mitgliedsserverkomponenten in Windows Server 2008 Server Core installieren. Windows Server 2008 Server Core ist eine minimale Serverinstallationsoption für das Betriebssystem Windows Server 2008.

Hierdurch können Sie Daten mit der Windows Server 2008 Server Core-Funktion und Hyper-V-Technologie schützen und eine schnellere Notfallwiederherstellung eines Windows Server 2008-Systems durchführen.

Zum Schutz der Sicherungsdaten können Sie folgende CA ARCserve Backup-Komponenten verwenden:

- CA ARCserve Backup-Mitgliedsserver und unterstützte Optionen
- CA ARCserve Backup Client Agent für Windows
- CA ARCserve Backup Agent for Open Files
- CA ARCserve Backup für Windows Disaster Recovery Option

Kapitel 2: Verbesserung der Nutzbarkeit

In diesem Kapitel werden Änderungen an den vorhandenen Funktionen erläutert. Außerdem enthält es eine Liste mit Funktionen, die aus dem Produkt entfernt wurden.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

- [Verbesserungen beim Setup](#) (siehe Seite 15)
- [Verbesserungen bei der Berichterstellung](#) (siehe Seite 16)
- [Datenträgermaximierung](#) (siehe Seite 16)
- [Statustyp "Warten auf Ziel"](#) (siehe Seite 16)
- [Verbesserte Lizenzverwaltung](#) (siehe Seite 17)
- [Erhöhte Sitzungsnummer](#) (siehe Seite 17)
- [Bandkopie-Unterstützung für NAS-Sitzungen](#) (siehe Seite 17)
- [NDMP NAS Option-Unterstützung für x64-Systeme](#) (siehe Seite 17)
- [Unterstützung des SAP-Agenten für Windows-on-Windows](#) (siehe Seite 17)
- [Nicht unterstützte Funktionen](#) (siehe Seite 18)

Verbesserungen beim Setup

Diese Version von CA ARCserve Backup enthält einen verbesserten Installations-Assistenten. Die Installationsdialogfelder sind insgesamt größer und bieten ausführlichere Informationen zu den einzelnen Schritten. Darüber hinaus wurden mehrere Installations-Tasks in einzelne Dialogfelder zusammengefasst. Jedes Dialogfeld enthält eine Statusleiste, die den Gesamtstatus Ihrer Installation anzeigt.

Der Installations-Assistent weist zudem folgende Änderungen auf:

- Sie müssen jetzt die Berechtigung zur Installation von erforderlichen Komponenten von Drittparteien gewähren.
- Sie können jetzt eine Express-Installation auswählen, mit der die gängigsten CA ARCserve Backup-Komponenten installiert werden.
- Sie können jetzt eine SQL Server-Sortierreihenfolge angeben, um Daten mit Unicode-, Double-Byte-Zeichen zu schützen

Verbesserungen bei der Berichterstellung

Mit dem Bericht-Manager können Sie jetzt folgende verbesserte und neue Berichte erstellen:

Audit-Protokollberichte

Mit dieser neuen Berichtskategorie können Berichte basierend auf Audit-Protokolldaten, wie zum Beispiel Informationen zu gestarteten und gestoppten Diensten und Kennwortänderungen, generiert werden. Sie können jetzt erkennen, wer eine Aktion, von welchem Rechner aus und mit welcher Anwendung durchgeführt hat.

Datenträgerberichte

Diese Berichtskategorie wurde aktualisiert. Die Sitzungsdetailberichte und Sitzungsberichte enthalten jetzt das Feld "Komprimierungsrate für Deduplizierungssitzung". Diese Rate gibt an, wie viele Daten nach der Deduplizierung tatsächlich auf die Festplatte geschrieben werden. Das Feld ist nur bei Sitzungen verfügbar, die in Deduplizierungsgerätegruppen gesichert wurden.

Dashboard-Berichte

Viele Berichte werden über das CA ARCserve Backup-Dashboard erstellt. Die Berichte können vom CA ARCserve Backup-Dashboard aus gedruckt oder per E-Mail gesendet werden. Das Senden der Berichte per E-Mail kann auch für einen bestimmten Zeitpunkt geplant werden.

Datenträgermaximierung

Der Begriff Datenträgermaximierung bezeichnet einen Vorgang, der dazu beiträgt, die Datenträger- und Bandnutzung in GFS- und Rotationsjobs zu optimieren. Die Datenträgermaximierung wurde verbessert und unterstützt nun Disk-Staging-Rotationsjobs und benutzerdefinierte Disk-Staging-Jobs. Dabei werden Datenträgerbestände verwendet, um Sicherungsdaten anzuhängen.

Statustyp "Warten auf Ziel"

Der Status "Warten auf Ziel" weist darauf hin, dass ein Job bereit zur Ausführung ist und darauf wartet, dass das Zielgerät, der Zieldatenträger oder beide verfügbar werden. Sie können den genauen Grund ermitteln, warum ein Job auf ein Gerät wartet, indem Sie auf den Hyperlink "Warten auf Gerät" klicken, um das Dialogfeld "Zielgruppenstatus" zu öffnen.

Verbesserte Lizenzverwaltung

Das CA ARCserve Backup-Dialogfeld "Lizenzverwaltung" wurde verbessert und liefert Ihnen nun die Gesamtzahl der Lizenzen, die für CA ARCserve Backup-Komponenten in Ihrer Umgebung ausgestellt wurden.

Erhöhte Sitzungsnummer

Dank der erhöhten Sitzungsnummer können Sie mehr Sitzungen auf ein Dateisystemgerät (FSD), ein Disk-Staging-Gerät oder ein Deduplizierungsgerät speichern. Sie können jetzt bis zu 4 GB auf einem einzelnen Dateisystemgerät, Disk-Staging-Gerät oder Deduplizierungsgerät speichern.

Bandkopie-Unterstützung für NAS-Sitzungen

Mit dem Hilfsprogramm für Bandkopien können Sie NAS-Sitzungen von einem Band auf ein anderes kopieren. Diese Funktion verbessert Ihre NAS-Sitzungsfunktionen auf folgende Art und Weise:

- Sie können eine Bandkopiesicherung der NAS-Sitzungen mit oder ohne Band-Spanning (bei einem oder mehreren Bändern) durchführen.
- Sie können eine Bandkopiesicherung von NAS-Sitzungen im Abfragemodus durchführen.
- Sie können eine Bandkopiesicherung von NAS-Sitzungen mit der Quelloption "-entire", mit der Sie alle Bänder in einer Gruppe in eine andere Gruppe kopieren können.

NDMP NAS Option-Unterstützung für x64-Systeme

CA ARCserve Backup für Windows NDMP NAS Option unterstützt jetzt x64-Betriebssysteme.

Unterstützung des SAP-Agenten für Windows-on-Windows

Die Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle bietet jetzt Unterstützung für Windows-on-Windows (WOW). WOW64 ist ein Subsystem des Windows-Betriebssystems, mit dem Sie 32-Bit-Anwendungen auf einem 64-Bit-System ausführen können.

Nicht unterstützte Funktionen

Folgende Funktionen werden in CA ARCserve Backup r12.5 nicht mehr unterstützt:

- CA ARCserve Backup r11.5 Agent für Ingres
- CA ARCserve Backup für UNIX r11.1 Agent für Oracle
- CA ARCserve Backup für UNIX r11.1 Agent für Oracle
- Rückwärtskompatibilität für die Verwaltung eines CA ARCserve Backup r12.1-Servers (Verwaltung eines CA ARCserve Backup r12.1-Servers über die CA ARCserve Backup r12.5-Benutzeroberfläche ist nicht möglich).
- Unterstützung des Agenten für Microsoft Data Protection Manager
- CA ARCserve Backup Unicenter Integration Option
- Die Möglichkeit zur Aktivierung und Deaktivierung der Katalogdatenbank besteht nicht mehr. Die Katalogdatenbank ist jetzt stets aktiviert.
- Die Möglichkeit zur manuellen Konfiguration von Dateisystemgeräten (FSDs) und virtuellen Bandbibliotheken (VTLs) für Staging-Sicherungen besteht nicht mehr. CA ARCserve Backup gibt jetzt eine optimale Chunk-Größe von 512 Byte an.
- Integration in die Microsoft Management Console (MMC)

Index

B

Bandkopie-Unterstützung für NAS-Sitzungen - 17
Benutzerprofil - 12

C

CA ARCserve Backup-Agent-Bereitstellungspakete - 12
CA ARCserve Backup-Server - 10
CA-Produktreferenzen - 3

D

Datendeduplizierung - 11
Datenträgermaximierung - 16

E

Erhöhte Sitzungsnummer - 17

K

Kennwort-Management - 11

M

Media Assure - 13
Migrationsjobstatus - 13

N

NDMP NAS Option-Unterstützung für x64-Systeme - 17
Neue und verbesserte Funktionen - 9
Nicht unterstützte Funktionen - 18

O

Oracle RMAN- und 64-Bit-Plattform-Unterstützung - 14

S

Statustyp - 16

T

TapeAlert 3.0-Unterstützung - 13
Technischer Support – Kontaktinformationen - 5

U

Unterstützung des SAP-Agenten für Windows-on-Windows - 17
Unterstützung für Mitgliedsserverinstallationen in Windows Server 2008 Server Core - 14

V

Verbesserte Lizenzverwaltung - 17
Verbesserter Schutz von virtuellen Rechnern auf VMware- und Hyper-V-Systemen - 10
Verbesserung der Nutzbarkeit - 15
Verbesserungen bei der Berichterstellung - 16
Verbesserungen beim Setup - 15